

NK vom 5.10.2009

# Festumzug mit Fanfarenschou und Traktoren

**TRAKTORENFEST** Mit Bravour haben Alttechnikfreunde ihre Feuer- taufe beim Lübser Erntefest bestanden. Ihr Traktorentreffen war ein voller Erfolg.

VON KLAUS MÖLLER

LÜBS. „Mit einer so guten Resonanz haben wir nicht gerechnet.“ Der Lübser Jürgen Gröschl ist begeistert. Im Rahmen des Lübser Erntefestes hatten Alttechnikfreunde das erste Traktoren- und Oldtimertreffen unter seiner Federführung organisiert. Beim Erntefest führten diese Maschinen den Zug an. Den Abschluss der Formation bildeten die neuen Maschinen der örtlichen Landwirte. „Die Gegensätze der Technik von damals und heute werden dadurch richtig sichtbar. Das gefällt den Leuten“, war sich Jürgen Gröschl sicher.

Auf die Idee, alte Traktoren zum Erntefest zu präsentieren, waren die Technikfreunde rein zufällig gekommen. „In der Region gibt es zahlreiche Fans von Oldtimern und alten Maschinen“, berichtet Jürgen Gröschl.

## „Fanfarenzug aus Berlin war klasse.“

Ein Hingucker ganz anderer Art war der Berliner Fanfarenzug, welcher an der Spitze des Zuges marschierte. Der Europameister 2008 im

Showmarschieren zog die Blicke der vielen Lübser auf sich, die von ihrem bunt geschmückten Grundstücken dem Zug zjubelten. „Der Fanfarenzug war sicherlich auch ein Grund dafür, dass so viele Leute gekommen sind“, war sich Petra Jaeschke, Vorsitzende des Dorffclubs, sicher. Gemeinsam mit Thomas Blechschmidt, Andre Peters und Thomas Böhme in Zusammenarbeit mit der Lübser Agrar GmbH & Co. KG hatten sie das Erntefest organisiert. Damit wurde in Lübser eine alte Tradition wieder belebt.

Da sich viele dieser Fans kennen, wollten sie zusammen etwas organisieren. Inspiriert wurden die Technikfreunde von den Traktorentreffen der Vereine in Zasedom und Fahrenwalde. „Wir sind auf offene Ohren gestoßen“, freut sich Jürgen Gröschl. Etwa 30 Anmeldungen zur Teilnahme am Umzug lagen vor. „Leider sind durch das schlechte Wetter nicht alle gekommen“, bedauert der Organisator. Darum wollen die Alttechnikfreunde im nächsten Jahr in der wärmeren Jahreszeit die Traktoren und Oldtimer zeigen.



Bunt geschmückt waren beim Lübser Erntefest die Wagen, die von den alten Traktoren gezogen wurden. Erstmals gab es in Lübser ein Treffen alter Landtechnik und Oldtimer zum Erntefest. FOTO: K. MÖLLER

GANZ NEBENBEI

## Richtig investiert

VON RAINER MARTEN

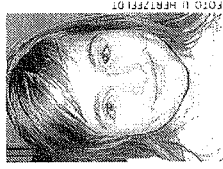
Am Rande des Waldeshöher Apfelmarktes wurde am Sonnabend jene kleine Episode zum Besten gegeben, wie es einst Harald Müller verstand, die ersten Aussteller nach Waldeshöhe zu ziehen: Der Geschäftsmann kassierte kein Standgeld, sondern bezahlte die Händler, damit sie nach Waldeshöhe kamen!

Heute muss man sagen: Der Mann hat richtig investiert! 20 Jahre, nachdem zum ersten Markt eingeladen wurde, steht das Dorf immer wieder im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses. Und weil Waldeshöhe nicht nur reizvoll liegt, sondern dort von Zeit zu Zeit auch attraktive Veranstaltungen ausgerichtet werden, haben sogar etliche Familien Eigenheime errichtet, so dass der kleine Ort wirklich Zukunft hat.

In den vergangenen Jahren hat die Gemeinde darüber hinaus gut daran getan, in den Festplatz zu investieren. Trotz des ungünstigen Wetters am Sonnabend waren so gute Unterstellmöglichkeiten vorhanden, dass die Besucher nicht wirklich „im Regen“ standen. Fazit: Manche Dörfer können stolz auf alte Traditionen sein, die sie mit Recht pflegen. Waldeshöhe kann dazu stolz auf eine noch junge Tradition sein, die Dank des Engagements zuerst eines Einzelnen und heute vieler Bürger zu einer festen Größe hier im Landkreis wurde.

## GUTEN MORGEN! Mein kleiner ...

... Bruder Niclas Uri feiert heute seinen ersten Geburtstag. Zu diesem besonderen Tag möchte ich ihm alles, alles Gute wünschen und ihm sagen, dass ich ihn ganz doll lieb habe. Für Uri wird es heute eine Party geben. Mit Verwandten und Freunden werden wir die Vollendung seines ersten Lebensjahres feiern. Darauf freue ich mich schon total. Und ich bin mir sicher, dass der heutige Tag auch für meinen Bruder Uri ein ganz



Emely Schentz

Hörbus macht Station in ...

Apfel-Jubiläumsmarkt

Gartenlauben sind Ziel